

Teatro La Fenice streikt

Zu würdigen den offenbaren Trend,
dass im Orchester Frauen überwiegen,
dann darf auch eine Frau als Dirigent
dem künstlerischen Spitzenamt obliegen.

Die Dirigentinnen noch haben's schwer.
Teatro La Fenice, wie berichtet,
hat, weil sich Ignoranten stellten quer,
durch Streik auf eine Frau verzichtet.

Doch liegt es nicht an ihrer Profession.
Die Dame hat kein Defizit in der Musik,
sie findet und schlägt an den rechten Ton,
vielleicht zu rechts für linke Politik.

Wer die Meloni eine Freundin nennt,
der sich der Antifa verdächtig macht.
Dem nützt kein musikalisches Talent,
gerät schnell unter Generalverdacht.

Entsagen soll Venedigs La Fenice
der künftigen Orchesterleiterin.
Gewiss wär die Venezi Beatrice
für die berühmte Oper ein Gewinn!

Jedoch das Personal der Oper streikt;
zunächst der Bühnenvorhang unten bleibt.
Die Kür des Opernchefs hat man vergeigt.
Das Dirigentenpult bleibt unbeweibt.